

eine fertige Fabrication, richtig. Diese Fabrication ist gleichsam erst im Entstehen begriffen und es müssen noch eine Menge von Erfahrungen gesammelt und benutzt werden, um die bei derselben so oft auftretenden Hemmnisse und Störungen zu beseitigen, ehe man berechtigt ist dieses Fabricationsverfahren als fertig zu bezeichnen.

Nachdem Hr. Richter sich im Allgemeinen über diesen Industriezweig ausgesprochen hat, unterwirft er die bei dieser Extractionsmethode auftretende Zersetzung des Lösungsmittels einer Betrachtung und sucht diese bisher noch nicht erklärte Erscheinung wissenschaftlich zu begründen.

Die Zersetzung des Schwefelkohlenstoffs (welche auch bei völliger Reinheit desselben eintritt) gibt Hr. Richter nur dann zu, wenn dieser Körper unrein ist oder die Destillation resp. die Trennung des fetten Oeles von dem Lösungsmittel über freiem Feuer stattfindet.

Bekanntlich geschieht jedoch diese Trennung niemals über freiem Feuer, sondern es erfolgt dieselbe immer durch Destillation mittelst Wasserdämpfen (am sichersten durch das Abblasen im Abblaseständer).

Die Trennung des Schwefelkohlenstoffs von dem fetten Oel durch Destillation über freiem Feuer ist aus zwei Gründen nicht angezeigt: 1) weil die dabei eintretende Feuergefähr so erheblich ist, daß diese Operation (auf freiem Feuer) polizeilich verboten ist (z. B. in der ganzen preussischen Monarchie), auch ein vollständiges Austreiben schon unter  $100^{\circ}$  C. stattfindet, und 2) weil am Boden der Destillirblase alsdann eine stärkere Erhitzung des Oeles eintritt, wodurch der von dem Schwefelkohlenstoff durch Zersetzung ausgeschiedene Schwefel auf das Oel einwirkt, wie auch die durch das Lösungsmittel aufgelösten und so in das Oel übergegangenen schwefelhaltigen Bestandtheile des Samens eine Zersetzung erleiden und dadurch schließlich dem Oel ein unangenehmer Geruch und Geschmack ertheilt wird.

Was übrigens die Angabe Richter's bezüglich der schwierigen Entfernung der letzten Antheile des Schwefelkohlenstoffs betrifft, so entbehrt dieselbe eines jeden wissenschaftlichen und thatsächlichen Haltpunktes; sie widerspricht vollständig einer jeden Erfahrung.

Daß der Schwefelkohlenstoff durch Lösung resp. Bindung einer eigenthümlichen (mysteriösen und namenlosen) Säure, durch deren Desoxydation die Bildung des Oeles im Samen stattfinden soll, nach Richter's Ansicht zurückgehalten wird, ist keineswegs wissenschaftlich oder experimentell begründet.

Es ist eine bekannte Thatsache, daß schwefelhaltige fette Oele (Gemenge von Schwefel und Fetten oder fetten Oelen), der Destillation unterworfen, unter Entwicklung von Schwefelwasserstoff stets Schwefel-